

Schwermetalltest

SMT-Test

Zur Diagnose von Schwermetallen im **Urin** oder **Trinkwasser**

Zu den Schwermetallen zählen z.B. Quecksilber, Cadmium, Blei, Nickel, Zink, Kupfer, Cobalt. Wenn diese sich im menschlichen Körper befinden oder ständig über Trinkwasser aufgenommen werden, können **schwerste Erkrankungen** entstehen.

- **Schmerzerkrankungen (Rheuma, Migräne, Fibromyalgie, Endometriose, Gelenkentzündg.)**
- **Depressionen, Ängste, Panikattacken, Agressionen**
- **Autoimmunerkrankungen (Asthma, Multiple Sklerose, Lupus eryth., Allergien)**
- **Hauterkrankungen (Akne, Ekzeme, Neurodermitis)**
- **chronische Müdigkeit, Morbus Alzheimer, MCS (Multiple Chem. Sensit.)**
- **plötzlicher Kindstod**

Weitere häufige Symptome:

Häufige Nackensteifigkeit, Allergien, Bläschen im Mund, Antriebsschwäche, Schlafstörungen, Infektanfälligkeit, Stirnhöhlen/Nebenhöhlenentzündungen, Darmschmerzen, Herzrhythmusstörungen, häufige Halsentzündungen, Mittelohrentzündungen, unwohl fühlen, wenn man hungrig ist, häufig verstopfte oder laufende Nase, Schwindel, Menschenscheu, Gefühl, hinter einem Vorhang zu stehen, Lernschwäche, Zahnfleischbluten, Parodontose, etc.

Sollten sie unter einigen dieser Symptome oder unter einer der Erkrankungen leiden, empfehle ich den SMT-Test, der schon seit den 60iger Jahren in Laboratorien angewendet wird und als sog. Dithizon-Reaktion in die Lehr- und Fachbücher aufgenommen wurde und somit wissenschaftlich dokumentiert ist.

Quellen von Schwermetallen:

- **Amalgamfüllungen: Freisetzung von Quecksilber** besonders durch saure Speisen, heiße Speisen, Kaugummikauen, etc. (**nach 10 Jahren ist nur noch 50 % des Quecksilbers in den Füllungen!** Amalgamfüllungen geben ständig Quecksilberdämpfe ab, die zu **83 %** aufgenommen werden und über Lunge ins Blut, dann die Blut-Hirn-Schranke oder Plazenta überwinden, oder sich in Nervensystem oder anderen Organen ablagern)
- Bei Geburt von der Mutter über Plazenta übertragen (Schwermetalle sind plazentagängig, d. h. bei einer Geburt wird bis zu **60 % des Quecksilbers der Mutter auf das Kind übertragen**)
- **Medikamente** (noch ca. 24 auf dem Markt), **Impfungen** (Hepatitis B, Diphtherie, Tetanus, FSME)
- Nahrungskette (organ. Quecksilber; Mikroorganismen aus z.B. Mund- und Darmflora können organ. Quecksilber methylieren, welches dann über die Blut-Hirn-Schranke ins Gehirn gelangen kann; die Ausscheidung erfolgt über die Leber, zu 90 % über die Galle; wenn nun kein Chelatbildner (binden Gifte) vorhanden, nimmt der Körper das Quecksilber über den Enddarm wieder auf.

Folgende weitere Fakten zu den Schwermetallen:

- Schwermetalle können zu **schwersten Hormonstörungen** und **Tumoren** führen (in Tumoren wurden erhöhte Quecksilbermengen gefunden!)
- Schwermetalle überwinden die **Blut-Hirn-Schranke und lagern sich im Gehirn und Nervensystem** (Quecksilber ist ein starkes **Nervengift!**) ab, wo es ohne richtige Entgiftungstherapie praktisch nicht mehr abbaut
- Schwermetalle erzeugen sog. Freien Radikale, die für die Entstehung von Krebs mitverantwortlich gemacht werden
- Schwermetalle **verdrängen wichtige Mineralstoffe und Spurenelemente**
- Schwermetalle halten **Pestizide und Lösemittel in der Zelle fest**

Je nachdem, wie das Ergebnis ausfällt, wird eine kontrollierte Schwermetallausleitung nach Dr. Klinghardt durchgeführt. Es ist besonders wichtig, die Schwermetalle nach seiner Methode auszuleiten, da es ansonsten zu weiteren Gesundheitsschäden kommen kann.

Naturheilpraxis
Anja Schneider
Heilpraktikerin
Häuslingstr.1 57074 Siegen

☎ **0271-250 22 93**
Fax **0271-250 22 94**